

vögel, allein keine Schlangen und andere giftige Thiere. Lachse, Heringe und andere Fische liefert die See. Gold, Silber, Kupfer, Zinn, Bley und Marmor gräbt man aus der Erde. Der Wein hingegen fehlt.

## §. VII.

## Von der Abtheilung.

Nach den vier Weltgegenden wird Irroland in vier Theile abgetheilt, welche Ulster, Leinster, Conaught und Mounster heißen.

## Der I. Abschnitt.

## Von der Landschaft Ulster.

Die Landschaft Ulster, Irrol. Gully, Lat. VLTONIA, liegt ganz oben gegen Norden. Sie hat viele Seen und wird in IX. Graffschaften, Irrol. Contyen, abgetheilet, welche sind:

I. Die Graffschaft Antrim, Lat. COMITATVS ANTRIMENSIS, ganz oben zur Rechten am Meere. Zu merken hat man:

1. KNOCKERFERGUS, Lat. Rupes Fergulii, eine reiche und vaste Stadt mit einem guten Hafen, an einer Bay.

\*2. ANTRIM, Lat. Antrimum, ein Städtgen und doch der Hauptort.

3. CONNOR, ein geringer, und doch der Sitz eines Bischofs.

II. Die Graffschaft Londondery, oder Colrany, Lat. COMITATVS LONDINODERIENSIS, neben Antrim zur Linken. Ein fruchtbares Land.

1. COLORAINE, Lat. Colranum, die alte Hauptstadt mit einem Schlosse am Flusse Barme.

\*2. LONDONDERT, oder DERRT, Lat. Londino-Deria, die jetzige Hauptstadt mit einem Hafen am Lough-Fonle. Ein Bischof hat seinen Sitz allhier.

III. Die Graffschaft Dünnergall, oder Terconnell, Lat. COMITATVS DUNAGALLENSIS, oder TYRCONENSIS, neben Londondery zur Linken.

1. RAPHOE, Lat. Rapoa, ein Städtgen, dessen Bischof mit Londondery vereinigt ist.

2. DUNNAGALL, Lat. Dungalia, eine Stadt mit einem Hafen.

IV. Die Graffschaft Tyrone, Lat. COMITATVS TYRONENSIS, neben Dünnergall zur Rechten.

\*1. DUN-